

# Z E U G N I S

**Herr Torsten Przybilski**

geboren am  
**04.08.1972**

in  
**Potsdam**

hat  
vom **19.11.2007** bis **09.09.2008**

am Lehrgang  
**Fortbildung zum  
Servicetechniker für Windkraftanlagen**  
teilgenommen

und mit der Gesamtnote

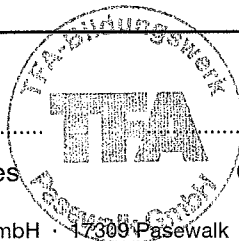
**Sehr gut**

abgeschlossen.

Pasewalk, den **09.09.2008**



Vorsitzender des Prüfungsausschusses



Geschäftsführer TFA

# ANLAGE ZUM ZEUGNIS

**Herr Torsten Przybilski**

geboren am 04. August 1972 in Potsdam

hat im Lehrgang  
**Fortbildung zum Servicetechniker für  
Windkraftanlagen**

folgende Noten erhalten

Gesamtstunden: 1.288

Elektrotechnik/Windkraft	1
Mechanik (Mechatronik)	2
Systemverwaltung	1
Datenfernübertragung	1
Englisch	2

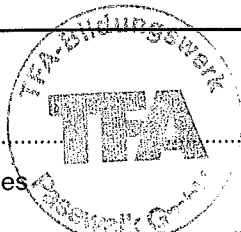
Ohne Benotung wurden unterrichtet:

Einführung Windenergieanlagen/regenerative Energien	8 Stunden
Arbeitsorganisation	24 Stunden
Gesundheitsschutz	24 Stunden
Ersthelferschulung	16 Stunden
Technische Kommunikation	16 Stunden
Service- und Kundenorientierung	16 Stunden
EDV	64 Stunden
Kunststoffverarbeitung	40 Stunden
Betriebliche Bedarfe	32 Stunden
Abseiltraining mit Zertifikat	16 Stunden
Der Teilnehmer absolvierte 2 Praktika (272 Stunden) und nahm an 2 Exkursionen teil.	

Pasewalk,

09.09.2008

Vorsitzender des Prüfungsausschusses



Geschäftsführer TFA

# Zertifikat

**Herr Torsten Przybilski, geboren am 04.08.1972**

wurde zur

## „Elektrofachkraft für ein begrenztes Aufgabengebiet“

nach BGG 944 im Rahmen der „Fortbildung zum Servicetechniker für Windkraftanlagen“ ausgebildet und hinsichtlich der Abgrenzung unterwiesen. Er ist nicht berechtigt, weiteren Arbeiten an betrieblichen elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln vorzunehmen.

Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten mit der Befugnis, elektrische Arbeiten für das im Folgenden beschriebene und begrenzte Aufgabengebiet, gemäß der Unfallverhütungsvorschrift BGV A3, bisherige VBG 4 „Elektrische Anlagen und Betriebsmittel“, § 2 Abs. 3, durchzuführen.

**Dieses Aufgabengebiet bezieht sich nur auf Windkraftanlagen.**

Es wurden die Fünf Sicherheitsregeln unterwiesen, Arbeiten unter Spannung sind nicht erlaubt!

Es dürfen folgende Arbeiten durchgeführt werden:

- ⊕ Freischalten des Leistungsteils mittels Hauptschalter
- ⊕ Zuschalten des Leistungsteils mittels Hauptschalter
- ⊕ Freischalten und Absichern einzelner Anlagenteile

Durchführung von Instandsetzungsarbeiten:

- ⊕ Fehlersuche mittels geeigneter Messmittel
- ⊕ Fehlersuche mittels Sichtprüfung
- ⊕ Fehlersuche an Antriebssystemen (Motore: Messen des Wicklungswiderstand, Messen des Isolationswiderstandes der Wicklungen und Körperschluss)
- ⊕ Austausch defekter elektrischer Bauteile (Motore, Ventilstecker usw.)
- ⊕ Austausch defekter Schaltgeräte und Sensoren
- ⊕ Austausch und Reparatur defekter Kabel und Anschlüsse
- ⊕ Wiederinbetriebnahme ausgelöster Sicherungen und Schutzschalter
- ⊕ Eingeben und Ändern von Betriebsdaten

Prenzlau, 09. Juli 2008

  
Bernd Gierke  
Geschäftsführer



  
Hartmut Rische  
Projektleiter